
Subject: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [Crocket](#) on Thu, 14 Aug 2014 09:22:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Mitleidenden ,

ich hätte da mal eine Frage. Ich benutze zurzeit Folgendes:

Silicium Gel 15ml/Tag

KET-Shampoo 2-3 Mal/Woche

Nizoral Creme (2%) nur in den GHE! an den Tagen, an denen ich kein KET-Shampoo verwende.
+ will demnächst eventuell mit Leinsamen anfangen.

Jetzt zu meiner Frage: Habe schon häufig gelesen (auch offiziell von der FDA), dass Nizoral ORAL zu schweren Leberschäden führen kann. Habe es auch im Forum hier schonmal irgendwo gesehen. Kommt es bei der Nizoral Creme auch zu einer systemischen Absorbtion und ist der Gebrauch daher bedenklich?

Habe eigentlich nicht so Lust, mir wegen der AGA die Leber kaputt zu machen.

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [conyous](#) on Thu, 14 Aug 2014 09:29:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das interessiert mich auch, weil ich so ziemlich genau das gleiche Regimen fahr wie du.
Ich hab noch die KET-Shampoo Lösung mit dabei...

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [Crocket](#) on Thu, 14 Aug 2014 09:37:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lange bist du denn mit dem Regimen dabei? Kannst du schon von irgendwelchen positiven oder negativen Effekten berichten?

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [el huevo](#) on Thu, 14 Aug 2014 10:03:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier ein Beitrag aus dem Ärzteblatt über den Abschied vom oralen Ketoconazol

Die empfohlene orale Tagesdosis war 200mg.

In einem Gramm Nizoralcreme sind nur 20mg Ketoconazol. Davon geht wiederum nur ein Bruchteil systemisch.

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [Crocket](#) on Thu, 14 Aug 2014 10:12:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessanter Artikel! Danke dafür
Aber auf jeden Fall gelangt auch ein Teil in den Körper. Auch wenn dieser Anteil noch so klein ist, wohl bei dem Gedanken, mir das jeden Tag auf den Kopf zu schmieren ist mir dann auch nicht. Mist!

Hat noch jemand eine Meinung dazu?

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [Haar2O](#) on Thu, 14 Aug 2014 10:17:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Crocket schrieb am Thu, 14 August 2014 12:12
Interessanter Artikel! Danke dafür
Aber auf jeden Fall gelangt auch ein Teil in den Körper. Auch wenn dieser Anteil noch so klein ist, wohl bei dem Gedanken, mir das jeden Tag auf den Kopf zu schmieren ist mir dann auch nicht. Mist!

Hat noch jemand eine Meinung dazu?

Da gibt es keine Probleme...sonst würde Nizoral nicht weltweit seit Jahren zur topischen Anwendung verschrieben werden.

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [PeterNorth](#) on Thu, 14 Aug 2014 17:35:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Thu, 14 August 2014 12:17
Crocket schrieb am Thu, 14 August 2014 12:12
Interessanter Artikel! Danke dafür
Aber auf jeden Fall gelangt auch ein Teil in den Körper. Auch wenn dieser Anteil noch so klein ist, wohl bei dem Gedanken, mir das jeden Tag auf den Kopf zu schmieren ist mir dann auch nicht. Mist!

Hat noch jemand eine Meinung dazu?

Da gibt es keine Probleme...sonst würde Nizoral nicht weltweit seit Jahren zur topischen Anwendung verschrieben werden.

die nizoral ist doch auch noch rezeptfrei

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [Crocket](#) on Fri, 15 Aug 2014 09:37:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PeterNorth schrieb am Thu, 14 August 2014 19:35Haar2O schrieb am Thu, 14 August 2014 12:17Crocket schrieb am Thu, 14 August 2014 12:12Interessanter Artikel! Danke dafür
Aber auf jeden Fall gelangt auch ein Teil in den Körper. Auch wenn dieser Anteil noch so klein ist, wohl bei dem Gedanken, mir das jeden Tag auf den Kopf zu schmieren ist mir dann auch nicht. Mist!

Hat noch jemand eine Meinung dazu?

Da gibt es keine Probleme...sonst würde Nizoral nicht weltweit seit Jahren zur topischen Anwendung verschrieben werden.

die nizoral ist doch auch noch rezeptfrei

Stimmt! Konnte es problemlos über Amazon bestellen Voll gut. Danke für die zahlreichen, schnellen Antworten.

Na, wenn es damit keine Probleme gibt, dann benutz ich es mal munter weiter. Und was hat es sich mit dieser KET-Shampoo-Lotion-Mischung auf sich, den hier einige benutzen?

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [jespa123](#) on Thu, 30 Oct 2014 07:55:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Also ich habe gelesen, dass es sehr wohl Nebenwirkungen gibt, nämlich unter anderem Hautreizungen, allergischen Reaktionen, Haarverfettung, Haarverfärbung und *trommelwirbel*: Haarausfall.

Ich glaube ich würde es mir nicht auf den Kopf schmieren...

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [Damnithair](#) on Thu, 30 Oct 2014 09:14:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 08:55Hallo zusammen,

Also ich habe gelesen, dass es sehr wohl Nebenwirkungen gibt, nämlich unter anderem Hautreizungen, allergischen Reaktionen, Haarverfettung, Haarverfärbung und *trommelwirbel*:

Haarausfall.

Ich glaube ich würde es mir nicht auf den Kopf schmieren...

Aus rechtlichen Gründen muss das mit angegeben werden, weil, überspitzt ausgedrückt, diese Dinge mal bei irgendeiner Laborratte aufgetreten sind.

Wenn du danach gehst, dürftest du gar nichts mehr nehmen ...

Am besten ausprobieren wie man selbst darauf reagiert. Wie gesagt, das ist sogar rezeptfrei in der Apotheke zu bekommen.

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?

Posted by [pilos](#) on Thu, 30 Oct 2014 10:00:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 09:55Hallo zusammen,

Also ich habe gelesen, dass es sehr wohl Nebenwirkungen gibt, nämlich unter anderem Hautreizungen, allergischen Reaktionen, Haarverfettung, Haarverfärbung und *trommelwirbel*: Haarausfall.

Ich glaube ich würde es mir nicht auf den Kopf schmieren...

ja..und rauchen macht lungenkres, saufen leberkrebs, gebratenes darmkrebs...usw..

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?

Posted by [jespa123](#) on Thu, 30 Oct 2014 10:40:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 30 October 2014 11:00jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 09:55Hallo zusammen,

Also ich habe gelesen, dass es sehr wohl Nebenwirkungen gibt, nämlich unter anderem Hautreizungen, allergischen Reaktionen, Haarverfettung, Haarverfärbung und *trommelwirbel*: Haarausfall.

Ich glaube ich würde es mir nicht auf den Kopf schmieren...

ja..und rauchen macht lungenkres, saufen leberkrebs, gebratenes darmkrebs...usw..

@ pilos: Lass mich raten: Du nimmst Nizoral, rauchst, trinkst Alkohol und isst viel Fleisch? Nur so ins Blaue

Mal ganz im Ernst: Ich finde man kann es sich auch einfach machen indem man die ganzen

Hormone nimmt und sich die chemischen Mittel auf den Kopf klatscht. Natürlich verstehe ich, dass die Verzweiflung einen zur vermeintlich schnellsten Lösung drängt. Aber hilft es denn wirklich?

Was ist mit den natürlichen Alternativen? Sind ganzheitliche Methoden wie komplette Ernährungsumstellung, natürliche Lebensweise und Sport zu aufwendig, anstrengend und zu langwierig? Da versprechen die ganzen pharmazeutischen Mittelchen schnellere und vor allem bequemere Hilfe. So ein Mittel kann auch leicht vom Sofa aus eingenommen werden...

Ich für meinen Teil halte mich so gut es eben geht von Chemie fern, lebe gesund und fahre ganz gut damit.

Das soll jetzt aber wirklich kein Angriff sein, nur mal so zum drüber nachdenken.

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [PeterNorth](#) on Thu, 30 Oct 2014 21:13:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 11:40pilos schrieb am Thu, 30 October 2014 11:00jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 09:55Hallo zusammen,

Also ich habe gelesen, dass es sehr wohl Nebenwirkungen gibt, nämlich unter anderem Hautreizungen, allergischen Reaktionen, Haarverfettung, Haarverfärbung und *trommelwirbel*: Haarausfall.

Ich glaube ich würde es mir nicht auf den Kopf schmieren...

ja..und rauchen macht lungenkres, saufen leberkrebs, gebratenes darmkrebs...usw..

@ pilos: Lass mich raten: Du nimmst Nizoral, rauchst, trinkst Alkohol und isst viel Fleisch? Nur so ins Blaue

Mal ganz im Ernst: Ich finde man kann es sich auch einfach machen indem man die ganzen Hormone nimmt und sich die chemischen Mittel auf den Kopf klatscht. Natürlich verstehe ich, dass die Verzweiflung einen zur vermeintlich schnellsten Lösung drängt. Aber hilft es denn wirklich?

Was ist mit den natürlichen Alternativen? Sind ganzheitliche Methoden wie komplette Ernährungsumstellung, natürliche Lebensweise und Sport zu aufwendig, anstrengend und zu langwierig? Da versprechen die ganzen pharmazeutischen Mittelchen schnellere und vor allem bequemere Hilfe. So ein Mittel kann auch leicht vom Sofa aus eingenommen werden...

Ich für meinen Teil halte mich so gut es eben geht von Chemie fern, lebe gesund und fahre ganz gut damit.

Das soll jetzt aber wirklich kein Angriff sein, nur mal so zum drüber nachdenken.

warum bist du dann hier überhaupt angemeldet ? Bist du sowas wie ein Samariter ??

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?

Posted by [ru-power](#) on Fri, 31 Oct 2014 10:59:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 11:40pilos schrieb am Thu, 30 October 2014 11:00jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 09:55Hallo zusammen,

Also ich habe gelesen, dass es sehr wohl Nebenwirkungen gibt, nämlich unter anderem Hautreizungen, allergischen Reaktionen, Haarverfettung, Haarverfärbung und *trommelwirbel*: Haarausfall.

Ich glaube ich würde es mir nicht auf den Kopf schmieren...

ja..und rauchen macht lungenkres, saufen leberkrebs, gebratenes darmkrebs...usw..

@ pilos: Lass mich raten: Du nimmst Nizoral, rauchst, trinkst Alkohol und isst viel Fleisch? Nur so ins Blaue

Mal ganz im Ernst: Ich finde man kann es sich auch einfach machen indem man die ganzen Hormone nimmt und sich die chemischen Mittel auf den Kopf klatscht. Natürlich verstehe ich, dass die Verzweiflung einen zur vermeintlich schnellsten Lösung drängt. Aber hilft es denn wirklich?

Was ist mit den natürlichen Alternativen? Sind ganzheitliche Methoden wie komplette Ernährungsumstellung, natürliche Lebensweise und Sport zu aufwendig, anstrengend und zu langwierig? Da versprechen die ganzen pharmazeutischen Mittelchen schnellere und vor allem bequemere Hilfe. So ein Mittel kann auch leicht vom Sofa aus eingenommen werden...

Ich für meinen Teil halte mich so gut es eben geht von Chemie fern, lebe gesund und fahre ganz gut damit.

Das soll jetzt aber wirklich kein Angriff sein, nur mal so zum drüber nachdenken.

Leider ist die AGA keine Krankheit durch Lebensmittel etc ausgelöst wie bei sonst vielen bekannten Krankheiten.. es ist ne genetische und ne androgene Komponente.. und da helfen ganzheitliche Methoden nicht; es haben schon tausende probiert ohne Ergebnis.

Leider versprechen auch die pharmazeutischen Mittel keine Wunderwirkung wie du so denkst

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [jespa123](#) on Fri, 31 Oct 2014 12:12:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ru-power schrieb am Fri, 31 October 2014 11:59jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 11:40pilos schrieb am Thu, 30 October 2014 11:00jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 09:55Hallo zusammen,

Also ich habe gelesen, dass es sehr wohl Nebenwirkungen gibt, nämlich unter anderem Hautreizungen, allergischen Reaktionen, Haarverfettung, Haarverfärbung und *trommelwirbel*: Haarausfall.

Ich glaube ich würde es mir nicht auf den Kopf schmieren...

ja..und rauchen macht lungenkres, saufen leberkrebs, gebratenes darmkrebs...usw..

@ pilos: Lass mich raten: Du nimmst Nizoral, rauchst, trinkst Alkohol und isst viel Fleisch? Nur so ins Blaue

Mal ganz im Ernst: Ich finde man kann es sich auch einfach machen indem man die ganzen Hormone nimmt und sich die chemischen Mittel auf den Kopf klatscht. Natürlich verstehe ich, dass die Verzweiflung einen zur vermeintlich schnellsten Lösung drängt. Aber hilft es denn wirklich?

Was ist mit den natürlichen Alternativen? Sind ganzheitliche Methoden wie komplette Ernährungsumstellung, natürliche Lebensweise und Sport zu aufwendig, anstrengend und zu langwierig? Da versprechen die ganzen pharmazeutischen Mittelchen schnellere und vor allem bequemere Hilfe. So ein Mittel kann auch leicht vom Sofa aus eingenommen werden...

Ich für meinen Teil halte mich so gut es eben geht von Chemie fern, lebe gesund und fahre ganz gut damit.

Das soll jetzt aber wirklich kein Angriff sein, nur mal so zum drüber nachdenken.

Leider ist die AGA keine Krankheit durch Lebensmittel etc ausgelöst wie bei sonst vielen bekannten Krankheiten.. es ist ne genetische und ne androgene Komponente.. und da helfen ganzheitliche Methoden nicht; es haben schon tausende probiert ohne Ergebnis.

Leider versprechen auch die pharmazeutischen Mittel keine Wunderwirkung wie du so denkst

Hey zusammen.

@ Peter North: Ich bin ich kein Samariter. Ich verstehe auch nicht, was genau Du mit Deinem Beitrag Sinnvolles zum Thema beisteuerst.

@ ru-power: Hast DU es denn schon ausprobiert? Ich könnte wetten dass von den "Tausenden" mehr als 90% das ganzheitliche Programm nicht bis zum Ende durchgeführt haben, deshalb hat

es bei denen auch nicht funktioniert. Also ich bin von nichts überzeugt das ich nicht selbst ausprobiert habe.

Und dass pharmazeutische Mittel Wundermittel sind, das glaube ich ganz sicher nicht. Interessanterweise scheinen es die meisten aber dann doch lieber mit Chemie zu probieren als mit der ganzheitlichen Methode. Obwohl die Erfolgchancen nicht gerade gut sind, oder liege ich da falsch?

Warum sind denn hier so viele angemeldet? Wenn die Werbung das halten würde was sie verspricht dann bräuchte jeder nur sein Mittelchen zu kaufen, auf den Kopf damit und seine Welt wäre wieder heil. Und das alles ganz ohne eigene Anstrengung.

So funktioniert das nun mal nicht, es gehört schon ein Wille dazu. Und wenn ich etwas unbedingt will, dann probiere ich ALLES um das auch zu bekommen. Auch wenn andere es anscheinend schon probiert haben und damit keinen Erfolg hatten. Anderen kann man immer die Schuld an irgendetwas geben (und wenn es die Umstände sind), das ist schön einfach und man hat die Verantwortung für sein Problem abgegeben.

In diesem Sinne

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [Damnithair](#) on Fri, 31 Oct 2014 12:25:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann stellt sich mir immer noch die Frage, warum NW0 Kandidaten alles fressen können was sie wollen, mega wampe dran haben und trotzdem top Haare haben!!!

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [ru-power](#) on Fri, 31 Oct 2014 12:52:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glaub mir, gäbe es auch nur einen einzigen Fall wäre er in diesem Forum x-mal durchgekaut worden

Die chemischen Mittel stoppen idR deinen Ausfall und die meisten haben weitere 10-15Jahre Haare .. Es sind so viele hier angemeldet weil es vielen psychisch nicht so toll geht.. viele bemerken es zu spät (ich zähl mich eig auch dazu) und viele haben Angst davor auf ein Haarsystem umzusteigen. Doch idR kommt jeder iwann zur Vernunft (ich habe dafür ca 1 - 1,5 Jahre gebraucht).

Bei mir funzt der Kram

@Damnithair

Die haben dann vll Haare, der Rest ist aber müll. Ist dann fraglich was besser ist . Ich hab lieber

beides

Subject: Aw: Nizoral Creme (2%) schädigend?
Posted by [Linkz](#) on Fri, 31 Oct 2014 14:53:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jespa123 schrieb am Fri, 31 October 2014 13:12ru-power schrieb am Fri, 31 October 2014 11:59jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 11:40pilos schrieb am Thu, 30 October 2014 11:00jespa123 schrieb am Thu, 30 October 2014 09:55Hallo zusammen,

Also ich habe gelesen, dass es sehr wohl Nebenwirkungen gibt, nämlich unter anderem Hautreizungen, allergischen Reaktionen, Haarverfettung, Haarverfärbung und *trommelwirbel*: Haarausfall.

Ich glaube ich würde es mir nicht auf den Kopf schmieren...

ja..und rauchen macht lungenkres, saufen leberkrebs, gebratenes darmkrebs...usw..

@ pilos: Lass mich raten: Du nimmst Nizoral, rauchst, trinkst Alkohol und isst viel Fleisch? Nur so ins Blaue

Mal ganz im Ernst: Ich finde man kann es sich auch einfach machen indem man die ganzen Hormone nimmt und sich die chemischen Mittel auf den Kopf klatscht. Natürlich verstehe ich, dass die Verzweiflung einen zur vermeintlich schnellsten Lösung drängt. Aber hilft es denn wirklich?

Was ist mit den natürlichen Alternativen? Sind ganzheitliche Methoden wie komplette Ernährungsumstellung, natürliche Lebensweise und Sport zu aufwendig, anstrengend und zu langwierig? Da versprechen die ganzen pharmazeutischen Mittelchen schnellere und vor allem bequemere Hilfe. So ein Mittel kann auch leicht vom Sofa aus eingenommen werden...

Ich für meinen Teil halte mich so gut es eben geht von Chemie fern, lebe gesund und fahre ganz gut damit.

Das soll jetzt aber wirklich kein Angriff sein, nur mal so zum drüber nachdenken.

Leider ist die AGA keine Krankheit durch Lebensmittel etc ausgelöst wie bei sonst vielen bekannten Krankheiten.. es ist ne genetische und ne androgene Komponente.. und da helfen ganzheitliche Methoden nicht; es haben schon tausende probiert ohne Ergebnis.

Leider versprechen auch die pharmazeutischen Mittel keine Wunderwirkung wie du so denkst

Hey zusammen.

@ Peter North: Ich bin ich kein Samariter. Ich verstehe auch nicht, was genau Du mit Deinem

Beitrag Sinnvolles zum Thema beisteuerst.

@ ru-power: Hast DU es denn schon ausprobiert? Ich könnte wetten dass von den "Tausenden" mehr als 90% das ganzheitliche Programm nicht bis zum Ende durchgeführt haben, deshalb hat es bei denen auch nicht funktioniert. Also ich bin von nichts überzeugt das ich nicht selbst ausprobiert habe.

Und dass pharmazeutische Mittel Wundermittel sind, das glaube ich ganz sicher nicht. Interessanterweise scheinen es die meisten aber dann doch lieber mit Chemie zu probieren als mit der ganzheitlichen Methode. Obwohl die Erfolgchancen nicht gerade gut sind, oder liege ich da falsch?

Warum sind denn hier so viele angemeldet? Wenn die Werbung das halten würde was sie verspricht dann bräuchte jeder nur sein Mittelchen zu kaufen, auf den Kopf damit und seine Welt wäre wieder heil. Und das alles ganz ohne eigene Anstrengung.

So funktioniert das nun mal nicht, es gehört schon ein Wille dazu. Und wenn ich etwas unbedingt will, dann probiere ich ALLES um das auch zu bekommen. Auch wenn andere es anscheinend schon probiert haben und damit keinen Erfolg hatten. Anderen kann man immer die Schuld an irgendetwas geben (und wenn es die Umstände sind), das ist schön einfach und man hat die Verantwortung für sein Problem abgegeben.

In diesem Sinne

Das ist bei diesem North - Typ normal. Der pfeift sich irgendwelche Antidepressiva rein und versucht dann in jedem Thread lustig zu sein. Brauchbare Beiträge brauchst von dem nicht erwarten. Wahrscheinlich auf die Psychopharmaka hängen geblieben. Er konnte ja nicht mal das Wort "Samariter" richtig schreiben.

Zum Rest hat @ru-power alles gesagt. Dem stimme ich 100% zu. So ist das halt.

Ich verstehe diese ganzen Leute einfach nicht, die hierher kommen und die etablierten, wissenschaftlich bewiesenen Behandlungen (ja chemisch) in Frage stellen. Stattdessen wird behauptet, man könne doch durch Ernährung, pflanzliche Mittel, Massagen oder was auch immer für ein Unsinn hier sonst in Erwägung gezogen wird, seinen Haarausfall behandeln.

Natürlich sind z.B. Tabletten scheiße. Bin selber kein Freund davon. Im Gegenteil habe immer versucht sowas zu vermeiden, wo es nur ging. Nur wenn ich "kurz vor'm Verrecken" war, oder es aus anderen Gründen gar nicht anders ging, muss es halt sein ...

@jespa123

Weißt du überhaupt, wie Haarausfall entsteht bzw. was die Ursache dafür ist? Die Leute hier wenden die (unter Einschränkungen) einzig wirksamen Mittel gegen AGA bestimmt nicht zum Spaß an und nehmen teilweise echt grenzwertige Nebenwirkungen auf sich. Es geht nun mal NOCH nicht anders.
